

Jürgen Kett

# GND-Kooperative

Zusammenarbeit für die Zukunft der GND

## Wodurch sollte sich die GND auszeichnen?

gesicherte  
Qualität

wertneutral

transparent

stabil

offen und frei

dauerhaft  
verfügbar

kooperativ  
geführt

gemeinsame  
verbindliche  
Regeln

## Worin sehen Sie die wichtigsten Herausforderungen und Chancen?

Optimierung der Datenversorgung

Sparten-  
übergreifende  
Öffnung

Redaktionssystem  
und -abläufe  
optimieren

Erhöhung der Sichtbarkeit

Verbesserung der Nutzbarkeit

Verbesserung der Datenqualität

Internationale Zusammenarbeit und Integration

Ausweitung der Datenvernetzung

Finanzierung und Ressourcenbedarf

Organisation und Planung

# Die Zusammenarbeit neu organisieren

## Stand der Dinge

- Arbeitsgruppe des Standardisierungsausschusses unter Leitung der DNB erarbeitet Entwürfe für
  - eine Kooperationsvereinbarung
  - die Leitlinien und strategische Ausrichtung der Kooperative
  - eine Geschäftsordnung
- Geplanter Abschluss der Arbeiten und Start der Kooperative in 2016
- Laufender Dialog mit Museen, Archiven und Mediatheken in Zusammenarbeit mit der Deutschen Digitalen Bibliothek

# GND-Kooperative im Überblick

- Ziel:
  - Gemeinsame Strategie festlegen und die Weiterentwicklung der GND befördern
  - Organisation der Zusammenarbeit verbindlich regeln und auf Zuwachs vorbereiten
- Zielgruppe: Bibliotheken, Archive, Museen und andere Kultureinrichtungen
- Perspektivisch wollen wir alle an der GND teilnehmenden Einrichtungen für die Kooperative gewinnen

# Geplante Organisation



Zentrale

- **Aufgaben:** Geschäftsstelle, Betrieb und Weiterentwicklung der zentralen Infrastruktur der GND (GND-Plattform)
- **Ausgeführt durch:** DNB



Agenturen

- **Aufgaben:** Koordinator für einen bestimmten Partnerkreis, Redaktion
- **Ausgeführt durch:** u.a. Bibliotheksverbände



Teilnehmer

# Geplante Arbeitsgruppen und Gremien

## Steuerungs- gremium

- **Aufgaben:** Entscheiden und überwachen
- **Ausgeführt durch:** Standardisierungsausschuss

## GND- Ausschuss

- **Aufgaben:** Entscheidungsvorlagen zur strategischen Ausrichtung und Entwicklungsplanung, Beratung zum Tagesgeschäfts, Berichte, Vorbereitung von Projekten
- **Teilnehmer:** Vertreter der Kooperationspartner

## Unterarbeits- gruppen

- Werden bei Bedarf zu speziellen Themen einberufen



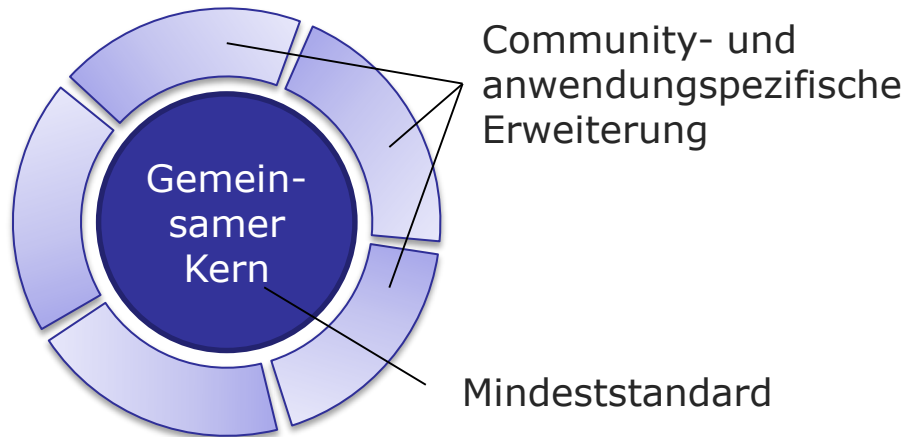
## Nächste Schritte

- Besprechung der Entwürfe im Standardisierungsausschuss
- Bei Zustimmung: Start der Arbeitsgruppe „GND-Ausschuss“
- Erarbeitung eines Strategie- und Arbeitsplans für die nächsten Jahre
- Vorbereitung von Projekten und Förderanträgen

# Zukunftsweisende Entwicklungen (Auswahl)

Einfache Redaktionsoberflächen  
und Schnittstellen anbieten

## Modularisieren



Dubletten bereinigen und vermeiden

Crowdsourcing anbieten:  
Zusammenarbeit mit Verlegern,  
Hochschulen, Autoren, Wikipedia ...

In internationale Systeme  
integrieren

Datenversorgung optimieren

Attraktiven Einstieg ins  
Netzwerk schaffen

Vorschlagssysteme und auto-  
matische Verfahren entwickeln